

Spezifikation von Beilagen, Beihefter und Beikleber bei der Bereitstellung

1. Allgemeines

- zur maschinellen Verarbeitung wird eine geschlossene Kante vorausgesetzt,
- keine maschinelle Verarbeitung von leporellogefalzten Beilagen und offenen Altarfalzen,
- es muss mindestens eine gerade Kante vorhanden sein,
- bei Verarbeitung von Kuverts muss der Inhalt diese vollständig ausfüllen,
- alle Produkte müssen formatgleich geschnitten sein,
- innerhalb des Päckchens dürfen diese nicht verschränkt sein,
- Sorten und Versionen sind getrennt verpackt und gekennzeichnet anzuliefern,
- beigestellte Produkte bedürfen grundsätzlich einer technischen Prüfung vor Produktionsbeginn.

2. Anforderungen für die maschinelle Verarbeitung von Beilagen

Beilagenformate

- Minimalformat A6 105 x 148 mm (Breite x Rückenlänge),
- Maximalformat 320 x 350 mm (Breite x Rückenlänge),
- Minimalgewicht Einzelblatt 90 g/m²,
- die Beilage darf das Format des Hauptproduktes nicht überschreiten – In beiden Richtungen min. 3 mm kleiner.

Hauptheffformate

- Minimalformat A5 Hochformat 148 x 210 mm (Breite x Rückenlänge),
- Maximalformat 320 x 350 mm (Breite x Rückenlänge).

3. Anforderungen für die maschinelle Verarbeitung von Beiklebern

- Minimalformat 50 mm x 80 mm (Breite x Rückenlänge),
- Maximalformat 230 mm x 320 mm (Breite x Rückenlänge),

- Minimalgewicht bei Einzelblättern 90g/m²,
- maximale Produktdicke des Beiklebers 2 mm,
- Minimalabstand zum Bund 15 mm,
- Maximalabstand vom Bund 100 mm,
- seitlicher Minimalabstand zum Kopf bzw. zum Fuß 20 mm,
- das Beikleben von CDs ist nur in Papier- oder Papphüllen möglich,
- Klebung immer parallel zum Bund des Hauptproduktes.

4. Anforderungen für die maschinelle Verarbeitung von Beiheftern

- Minimalformat unbeschnitten 95 x 128 mm (Breite x Rückenlänge),
- Maximalformat unbeschnitten 320 x 480 mm (Breite x Rückenlänge),
- Minimalgewicht bei 4-Seiten Umfang = 39 g/m²,
- immer mit Überfalz für die Weiterverarbeitung von 7 bis 12 mm,
- Beihefter bedürfen grundsätzlich einer technischen Prüfung vor Produktionsbeginn auf Kopf-, Fuß- und Frontbeschnitte.

5. Anlieferpapiere

- Jede Anlieferung benötigt einen Lieferschein mit folgenden Angaben:
 - Absender,
 - Stückzahl,
 - in welcher Publikation soll diese Beilage, dieser Beihefter oder Beikleber verarbeitet werden (Ausgabe, Erscheinungstermin),
 - Auftragsnummer der Druckerei Veters.